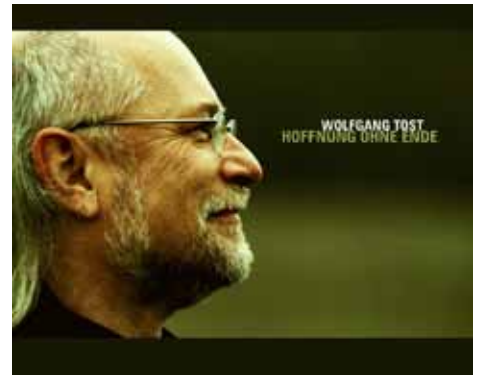


Liebe Freunde und Mitbeter,

an meinem heutigen Geburtstag denke ich voller Freude und Dankbarkeit an die vergangenen Wochen und Monate zurück. Gott hat mich vor Schlimmerem bewahrt und mir Gesundheit und neue Kraft gegeben. Ich möchte mich ganz herzlich bei Euch für alle Gebete und Euer Mittragen bedanken. Hier noch einmal im Stenogramm-Stil der Krankheitsverlauf:



Mein Immunsystem war geschwächt und ich habe versucht, mit Inhalation meinen Dienst weiter zu tun. Dann hat mich die Schweinegrippe voll erwischt, 40-41 °C Fieber eine ganze Woche lang, keine Antibiotika schlugen an und verschafften Besserung und dann kam es zu einer schweren doppelseitigen Lungenentzündung. Mein Leben hing am seidenen Faden. Wenn noch ein weiteres Organ ausgefallen wäre, dann wäre es hier vorbei gewesen. Ich wurde für 9 Tage ins künstliche Koma versetzt, war insgesamt 6 Wochen im Krankenhaus, 4 Wochen zur REHA in Bad Salzungen und nun sind nur noch zwei Finger meiner linken Hand taub, da mein Ulnaris-Nerv stark beschädigt wurde. Ich bin Gott aber von Herzen dankbar, dass ich noch lebe!!!! Und dass es stetig mit mir bergauf ging und noch geht.

Ab 15. März werde ich für eine Woche täglich 4 Stunden arbeiten, in der darauffolgenden Woche 6 Stunden täglich und ab Ende März versuche ich wieder voll einzusteigen.

Es gibt aber auch darüber hinaus viel Positives zu berichten.

Anfang des letzten Jahres erschien ja meine neue CD „Hoffnung ohne Ende“.

Der Titel der CD hat in den Tagen meiner Krankheit und Genesung noch einmal eine tiefe Bedeutung bekommen. Ich sehe gelassen in die Zukunft, weil ich weiß, Gott ist bei mir und geht mit mir mit.

Seit vier Wochen sind wir zum ersten Mal Großeltern geworden, da unsere älteste Tochter Lydia einen Sohnemann namens Timon zur Welt gebracht hat. Das junge Elternpaar ist glücklich und wir mindestens ebenso!!!



Ende dieses Monats werden wir zum zweiten Mal Opa und Oma, da unser Sohn Cornelius mit seiner Anneliese ein Baby erwarten. Es gibt

also wieder neues Leben im Hause Tost und darüber sind wir sehr dankbar. Christine geht auch weiterhin gern in die Kinderarztpraxis und macht ihre Arbeit sehr gern.



Nochmals ein herzliches Dankeschön auch für alle Eure Gebete, Gott wird Euch weiterhin reich beschenken.

So, nun seid Ihr bestens informiert.

Liebe Grüße von uns, seid umarmt und Gott behüte Euch,

Euer Wolfgang mit Christine aus Neukirchen.

